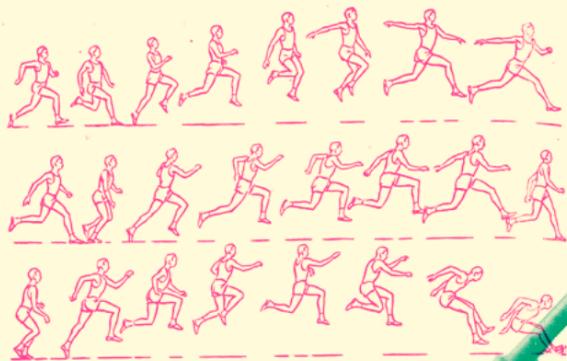
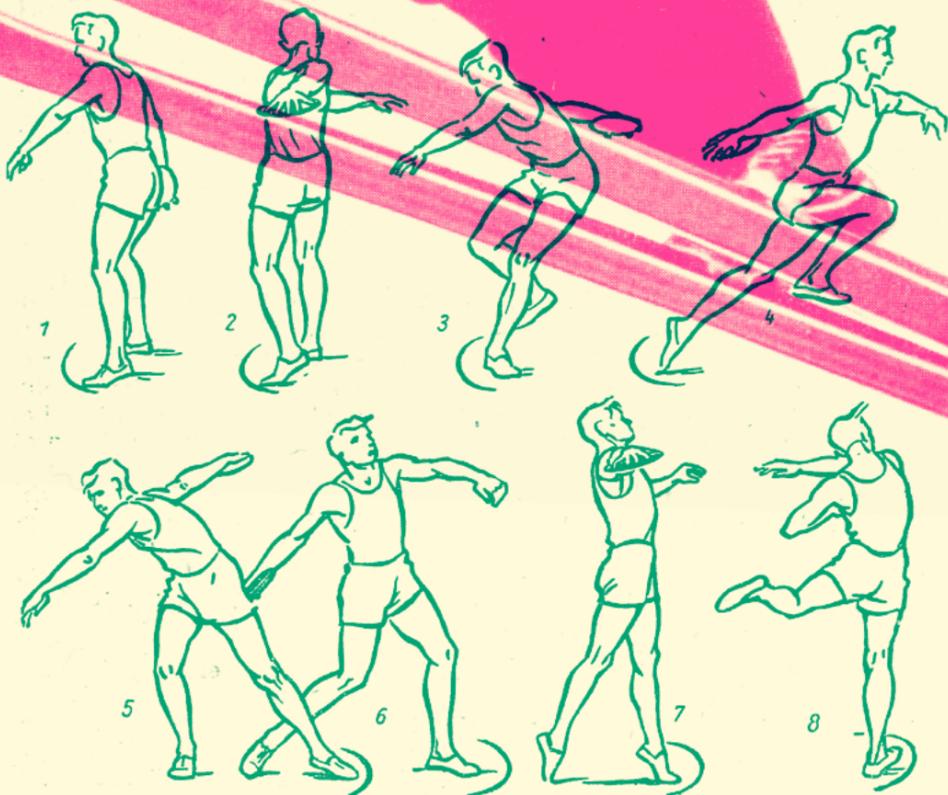


KLANGZEITORT

07  
08  
09



juli  
august  
September 2002



3. Sonntag 18:00 Uhr  
Klangzeitort: Zoom+Focus

HfM Hanns Eisler, Charlottenstraße 55, Studiosaal

Eintritt frei

Programm:

Tianyang Zhang »Yoseyose« für 3 Sänger, präparierten Flügel, Elektronik

Aurès Moussong »Dreams of Tarogato« für Klarinette und Tape

Lara Bäucker »Netzfühler« für Violine, Viola, Cello, Percussion

Raimonda Žiukaitė »WowJustWow« – Soloperformance

Alexander Choeb »I am so random« für 3 Performer:innen

und Zuspield

Matej Sloboda »Labyrinth I – Studia« für Soloinstrument und Sinustöne

Wei Hao »Canoe on the Indigo« für Cello und Akkordeon

Andrea Miazzon Holzbläserquintett

Dongyi Zhang »Variationen über chinesische Volkslieder« für Klavier

Pablo Boetsch »Trio« für Horn, Cello und Klavier

Mitwirkende: Lukas Mertin, Klarinette; Euna Sim, Flöte; Joonha Jun,

Oboe; Ruching Fan, Klarinette; Golo Gröpler, Horn; Keita Tajima,

Fagott; Selma Spahiu, Horn; Jonathan Forster, Cello und viele mehr.

Leitung: Nik Bohnenberger, Saemi Jeong, Wolfgang Heiniger,

Mathias Hinke

## 4. Montag

## –8. Freitag

## Klangzeitort: Komposition Intensivwoche

Gutshof Sauen – Die Begegnungsstätte der künstlerischen

Hochschulen Berlins

Blockseminar in Sauen für Kompositionsstudierende. INSTANT

COMPOSING. Entwickeln von musikalischen, intermedialen und

musiktheatralischen Ideen.

Leitung: Caspar Johannes Walter, Manos Tsangaris, Daniel Ott,

Trond Reinholdtsen

## 5. Dienstag

## Klangzeitort: Exkursion/Begehung Bauhaus

Dessau, Bauhaus Museum Dessau + Bauhausgebäude

Exkursion in Vorbereitung von »Triads and Trios«

am 2. und 3. September 2022 beim Bauhausfest 2022.

Leitung: Kirsten Reese, Wolfgang Heiniger

Mitwirkende: Nik Bohnenberger, Marta Liisa Talvet, Li He,

Mert Morali, Dustin Zorn

Weitere Informationen: bauhaus-dessau.de/bauhausfest-2022/

gedoppelt-gewerfelt-gestreift

## 8. Freitag

## –11. Montag

## John Cage: Songbooks

Begegnungsstätte Sauen

Erarbeitung einer neuen Fassung von Solos for Voice aus

John Cages »Song Books« für das Festival MEHRLICHT!MUSIK

am 27. November 2022.

Leitung: Daniel Ott

Anmeldung: l.baeucker@udk-berlin.de

## 23. Samstag

## –24. Sonntag

## UdK Berlin: Rundgang

Jedes Jahr öffnet die UdK Berlin als größte künstlerische

Hochschule Deutschlands für drei Tage ihre Werkstätten, Ateliers,

Studios und Probenräume. Am 23. Juli 2022 wird der Rundgang

in der Bundesallee 1–12 im Garten des Café Joseph's um 11 Uhr

eröffnet. Alle sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen:

www.udk-berlin.de/veranstaltung/rundgang-2022

## 19. Freitag 17:00 Uhr

## KlangKunstBühne: Abschlusspräsentation VON HEUTE BIS GESTERN. TANZTHEATER ERLEBEN/ERPROBEN

UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Probensaal

Abschlusspräsentation des Workshops von Bénédicte Billiet,

Josephine Ann Endicott und Sophia Otto. Zusammen haben sich

die Teilnehmer:innen anhand von kurzen Ausschnitten und kleinen

Aufgaben an die Arbeit von Pina Bausch herangetastet und geben

nun einen Einblick in die gemeinsame Arbeit.

## 2. Freitag

## –3. Samstag

## Klangzeitort: Bauhausfest 2022 – Triads and Trios

Dessau, Bauhaus Museum Dessau + Bauhausgebäude

Für das Bauhausfest 2022 der Stiftung Bauhaus Dessau haben

Studierende der UdK Berlin und der HfM Hanns Eisler Berlin orts-

bezogene Installationen und Hörstücke für den Nordflügel des

Bauhausgebäudes und mit dem Berliner Lautsprecherorchester

realisiert. Vom Lauten zum Leisen mit kostümierten Klängen von

Raum zu Raum. Das »Berliner Lautsprecherorchester« ist ein Klang-

körper für die Interpretation von Elektroakustischer und Elektroni-

scher Musik in Aufführungen.

Leitung: Kirsten Reese, Wolfgang Heiniger

Mitwirkende: Nik Bohnenberger, Marta Liisa Talvet, Li He,

Mert Morali, Dustin Zorn

Weitere Informationen: bauhaus-dessau.de/bauhausfest-2022/

gedoppelt-gewerfelt-gestreift

3. Samstag 19 Uhr  
KlangKunstBühne: Abschlusspräsentation  
JOURNAL RAPPÉ: THE MAKING OF – Art, politics & the use of alternative media format

UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Probensaal

Abschlusspräsentation des Workshops von Keyti

Das von Xuman und Keyti gegründete Journal Rappé ist eine

Nachrichtensendung, in der die Moderator:innen die Nachrichten

rappen. Seit seiner Gründung im Jahr 2013 hat es einen neuen

»Bürger-Kunst-Journalismus« mit tiefgreifenden Kommentaren

zu politischen, sozialen und wirtschaftlichen Themen gefördert,

der die Grenzen zwischen Kunst, Aktivismus, Journalismus und

digitalen Medien herausfordert. Die Teilnehmer:innen des

Workshops präsentieren nun ihre eigenen Formate.

Mit Unterstützung des Goethe Instituts und des Auswärtigen Amts



## 16.–19. Freitag – Samstag

## 22.–25. Donnerstag – Sonntag

## Kontakte '22

## Biennale für Elektroakustische Musik und Klangkunst

Akademie der Künste Berlin

Mit Uraufführungen von Raimonda Žiukaitė, Marta-Liisa Talvet,

Dustin Zorn, Mert Morali, Connor Shafran und Kirsten Reese.

Weitere Infos unter: www.adk.de

## 24. Samstag 19 Uhr

KlangKunstBühne: Abschlusspräsentation  
MY DOCUMENTS

UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Probensaal

Abschlusspräsentation des Workshops von Lola Arias

Die Lecture-Performance MY DOCUMENTS hat ein minimales

Format: die Person auf der Bühne mit ihren Dokumenten.

Die Teilnehmer:innen präsentieren nun ihre eigene Lecture-

Performance, die sie auf einer aktuellen persönlichen Recherche,

einer einschneidenden Erfahrung oder einer Geschichte

basierend entwickelt haben.

## 26. Montag 19 Uhr

## KlangKunstBühne: Lecture Yara Mekawei

daadgalerie 1. OG, Oranienstr. 161, 10969 Berlin

Eintritt frei / auf Englisch

Als Komponistin, Klangkünstlerin und Wissenschaftlerin lässt

sich Yara Mekawei vom Fluss der urbanen Zentren und der

Infrastruktur der Städte inspirieren. Mekawei bedient sich eines

optischen Transfers von musikalischer Konversation und überträgt

Klangwellen auf visuelle Formen. In ihrer forschungsbasierten

Praxis verbindet sie die Philosophie der Vergangenheit mit der

Technologie der Gegenwart. Ihre Arbeiten zeigen einen nicht greif-

baren Aspekt ihrer Identität und des Frauseins in einer ostafrika-

nischen Gesellschaft. Yara Mekawei ist Stipendiatin des Berliner

Künstlerprogramm des DAAD.

In Kooperation mit dem Berliner Künstlerprogramm des DAAD

## 1. Samstag 19 Uhr

KlangKunstBühne: Abschlusspräsentation  
»A SOUND MIND IN A SOUND BODY«

UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Probensaal

Abschlusspräsentation des Workshops von Yara Mekawei

Sonic Body Art imaginiert mehrdimensionale Eigenschaften des

Hörens: über verschiedene Klangquellen lernen wir hörend unseren

Körper kennen. Gemeinsam präsentieren die Teilnehmer:innen

des Workshops ihre eigenen akustischen Reisen.

## 15. Samstag 19 Uhr

KlangKunstBühne: Abschlusspräsentation  
»HIER IST DER APPARAT«

UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Probensaal

Abschlusspräsentation des Workshops von Chris Kondek

Auf der Grundlage von Bertold Brechts Lehrstück »Der Ozeanflug«

haben die Teilnehmer:innen als offenes Medien-/Performance-

Experiment eigene Strategien für Inszenierungen verschiedener

Szenen des Hörstücks entwickelt. Von Zoom- und Twitch-Perfor-

mances bis hin zu Interaktionen mit Videospiele ist alles möglich.

## 2022 KlangKunstBühne – Kursprogramm

## 8.–13. August

Rabih Mroué

## THE STATE OF BEING IN THE

## IN-BETWEEN

Mentorin: Kathrin Rusch

Assistenz: Lara Bäucker

Anmeldeschluss: 15. Juli

## 15.–19. August

Josephine Ann Endicott,

Bénédicte Billiet, Sophia Otto

## VON HEUTE BIS GESTERN. TANZ-

## THEATER ERLEBEN/ERPROBEN.

Mentorin: Dorothea Weise

Assistenz: Xueqing Yu

Anmeldeschluss: 15. Juli

## 29. August bis 3. September

Keyti

## JOURNAL RAPPÉ: THE MAKING OF

Art, politics &amp; the use of alternative

media format

Mentorin: Katrin Beck

Assistenz: Vinh Tran

Anmeldeschluss: 1. August

## Kursgebühren 290–340 Euro

Anmeldung: www.klangkunstbuehne.de

Mit Unterstützung des Goethe Instituts und des Auswärtigen Amts

KLANGZEITORT  
07  
08  
09juli  
august  
september 2022

## LAUTE POST

## der Podcast von klangzeitort

Freitag, den 22. Juli 2022

► www.klangzeitort.de/podcast

Die »Aufführungspraxis neuer Musik« steht im Mittelpunkt des Podcast LAUTE POST im Sommersemester 2022. In drei Folgen wird über neoliberale Produktionsverhältnisse, olympisches Virtuosentum, inhumane Notationen und transhumane Performer:innen sowie die Vorwegnahme von gesellschaftlichen Entwicklungen in der Kunst gesprochen und die ökonomischen, historischen, soziologischen und ökologischen Zusammenhänge diskutiert. In der ersten Folge sprach Wolfgang Heiniger mit Marcus Weiss, der in der zweiten Folge Regula Rapp interviewt hat. Die Person der dritten Folge ergibt sich noch, denn das Prinzip Ketteninterview heißt: Das Thema wird von Folge zu Folge und Gesprächspartner:in zu Gesprächspartner:in weitergegeben – mit ungewissem Ausgang.

Projektleitung: Susanne Westenfelder

Dramaturgie: Robert Sollich

Idee und Konzept: Susanne Westenfelder, Robert Sollich,

Wolfgang Heiniger, Irene Klutschke

Überall wo es Podcasts gibt – oder auf:

www.klangzeitort.de/podcast.